



Roswitha Christina Müller

Schulgasse 1

D-83646 Bad Tölz

E-Mail: [roswithac.mueller@yahoo.de](mailto:roswithac.mueller@yahoo.de)

Mobil: 0176 / 70 56 95 16

RCManagement: 0179 / 530 55 68

oder 08041 / 448 07 50

## Kurz-Vita

Die in München geborene Mezzosopranistin beendete ihre Ausbildung 1995 nach dem Studium an der Musikhochschule München und der Universität Mozarteum Salzburg mit Auszeichnung und wurde mit dem „Würdigungspreis“ des Bundesministeriums für Kultur in Wien geehrt. Im Rahmen der Salzburger Kulturtag gab sie ihr Bühnendebüt und war von 1995 bis 2001 festes Ensemblemitglied am Landestheater Salzburg.

Ab 2000 gastierte sie u.a. bei der Mozartwoche sowie an den Staatstheatern Saarbrücken, Karlsruhe, Stuttgart, am Tschechischen Nationaltheater Prag und wiederholt an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf / Duisburg und der Opera Zuid Maastricht.

Am Theater Lübeck (2007 bis 2009) erweiterte sie ihr Repertoire mit Charlotte in „Werther“, mit Fuchs im „Schlaues Füchlein“, Maddalena in „Rigoletto“, Herodias in „Salome“ sowie Wellgunde, Siegrune und 2. Norne im „Der Ring des Nibelungen“, der mit dem Echo-Preis 2012 ausgezeichnet wurde.

Neben der Oper sang sie Konzerte u.a. in der Laeishalle Hamburg, am Gewandhaus Leipzig und beim Rheingau Musik Festival Wiesbaden. Gastverträge führten sie an das Deutsche Nationaltheater Weimar und die Staatsoper Hamburg.

2011 wechselte Roswitha Christina Müller in das dramatische Fach und debütierte erfolgreich als Fricka („Das Rheingold“), Judith („Herzog Blaubarts Burg“), Eboli („Don Carlos“) sowie 2012/13 als Siegrune („Die Walküre“) an der Bayerischen Staatsoper in München unter der Leitung von Kent Nagano und an der Deutschen Oper Berlin.

Mit dem Debüt als Amneris („Aida“) hat sie die wichtigsten Verdi-Mezzopartien im Repertoire. Als festes Ensemblemitglied am Staatstheater Nürnberg war sie bisher als Azucena („Der Troubadour“), als Fremde Fürstin („Rusalka“), Adelaide („Arabella“) sowie als Fricka („Das Rheingold“ und „Die Walküre“) zu erleben.

Zuletzt sang sie Herodias („Salome“) am Nationaltheater Taipeh (Taiwan) unter der Leitung von Shao Chia Lü. In der Spielzeit 2014/2015 wird sie am Staatstheater Nürnberg als Marguerite („La Damnation de Faust“) und als Brangäne („Tristan und Isolde“) ihre Rollendebüts geben und erneut an der Bayerischen Staatsoper München die Siegrune („Die Walküre“) unter dem Dirigat von Kirill Petrenko singen.

<http://www.roswitha-christina-mueller.de>